

Country & Western Friends Koetz 1982 e.V.

Verein zur Pflege und Förderung amerikanischer Country & Western Music

Newsletter Februar 2024

- +++ 16. März: **Trapper Schoepp & The Shades im Pflughof Langenau**
- +++ 13. April: **26. Bluegrass & Country Night – Lindenhalle Ehingen**
- +++ 20. April: **Mr. Jones mit "Townes van Zandt Special" in Kötz**
- +++ 12. Mai: **The Lonesome Ace Stringband im KGH Birkenried**
- +++ 01. Juni: **Eric Brace & Thomm Jutz feat. Walk The Line in Kötz**
- +++ 29. Juni: **Bob Wayne & Outlaw Carnies feat. Armano in Birkenried**
- +++ 6-8. Sept: **15. Int. Bluegrass Music Festival der CWFK in Birkenried**

Howdy Folks,

nach längerer Pause wieder mal ein gut gefüllter Newsletter der CWF Kötz zum ersten Halbjahr 2024. Wir sind gespannt und freuen uns auf viele neue Namen und Künstler, die erstmals in der Region zu erleben sind. Nehmt die Gelegenheiten wahr und unterstützt weiterhin unsere Bemühungen gute und niveauvolle Musik zu vernünftigen Preisen zu bieten. Leider sind die Möglichkeiten für Bühnen/Lokalitäten mit gutem Service weiter geschrumpft und wir sind deshalb froh und glücklich, dass wir für unsere kleinen Konzerte noch geeignete Plätze haben. Hier nun unser Musikangebot der nächsten Wochen und Monate ...



Country & Western Friends Koetz 1982 e.V.
und Kulturamt Langenau präsentieren:

Singer-Songwriter Konzert mit
TRAPPER SCHOEPP
& THE SHADES (USA)

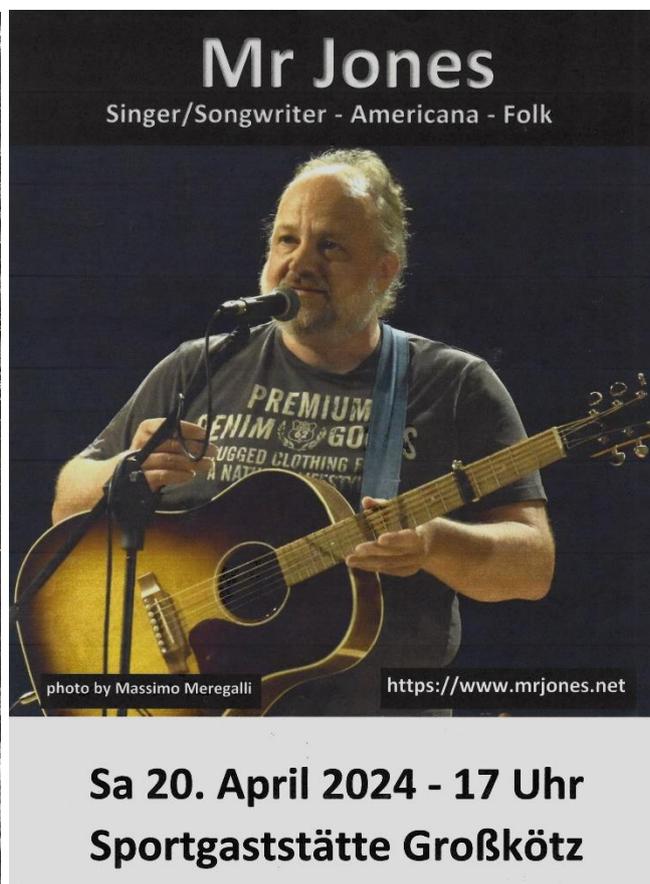
TRAPPER SCHOEPP
SIREN SONGS

im
Pflughofsaal Langenau
Samstag, 16. März 2024

Einlass: 19:00 - Beginn 20:00



Info & Reservierung:
www.cwf-koetz.de
cwf.koetz@t-online.de
Tel.: 08221/34671



Mr Jones
Singer/Songwriter - Americana - Folk



photo by Massimo Meregalli <https://www.mrjones.net>

Sa 20. April 2024 - 17 Uhr
Sportgaststätte Großkötz

Am Samstag, den 16. März 2024 präsentieren die Country & Western Friends Kötz in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt Langenau ein Konzert mit dem amerikanischen Singer-Songwriter TRAPPER SCHOEPP und seiner Band THE SHADES im Pflerghofsaal Langenau. Trapper Schoepp kommt mit neuer CD „Siren Songs“, welche er 2023 im legendären „Cash Cabin Studio“ von Johnny Cash in Hendersonville, Tennessee, aufgenommen hat. Einlass ist ab 19.00 Uhr – Beginn: 20.00 Uhr

Trapper Schoepp kommt aus dem US Bundesstaat Wisconsin und hat bereits im Teenageralter zwei Alben veröffentlicht. Nach einer Rückenverletzung beim BMX-Radfahren meldete ihn seine Mutter als "sichereres Hobby" zum Gitarrenunterricht an. Während er sich von der Verletzung erholte, hörte er Bob Dylans "Hurricane" im gleichnamigen Film, der ihn dazu inspirierte, Musiker zu werden: "Dieser erste a-Moll-Akkord brachte mein Blut in Wallung. Die Verurteilung in seiner Stimme zu hören, als er die Geschichte eines unschuldigen Mannes erzählte, der zu Unrecht beschuldigt wurde, war für mich lebensverändernd." Nachdem er das letzte Jahrzehnt damit verbracht hat, unzählige Live-Dates zu spielen und die Bühne mit gleichgesinnten Americana-Größen wie The Wallflowers, The Jayhawks, Frank Turner und Old 97's zu teilen, wird Schoepp 2024 im Trio wieder mit *Siren Songs* auf Tour gehen. "Diese Art von Volksmusik ist eine lebendige, atmende Kunstform, die wirklich zum Leben erweckt wird, wenn sie geteilt wird", sagt Trapper. "Ich kann es kaum erwarten, diese Songs zu den Leuten zu bringen." Eine tragende Säule dieses Albums ist fast schon mythisch-inspirierende Atmosphäre des historischen Cash Cabin Studios. Es ein großartiger Ort, um 14 Songs in einer Woche aufzunehmen. Die Cash Cabin war zunächst Johnnys privates rustikales Heiligtum um Energie zu schöpfen, zum Kochen, zum Filme schauen. Später entwickelte sich daraus sein Arbeitsstudio. „Jeder von Dolly Parton über Kris Kristofferson bis Snoop Dog hat die Kabine besucht, und es war eine unvergessliche Erfahrung, für die ich ewig dankbar bin“, sagt Trapper. In Langenau spielt Trapper Schoepp (Gitarre, Mundharmonika, Vocals) zusammen mit Eston Bennett – Kontrabass und Gesang, sowie Nick Lang an Drums und Percussion. Mehr Infos unter www.trapperschoepp.com

Die Tickets kosten 18,00 Euro (ermäßigt 16 Euro) und sind ab 19 Uhr an der Abendkasse erhältlich. Es gilt freie Platzwahl! Kartenreservierungen gerne unter: www.cwf-koetz.de
Email: cwf-koetz@t-online.de oder **Tel. 08221 34671**

Am Samstag, 21. April findet ab **17 Uhr** der monatliche Clubabend der CWF Kötz in der Sportgaststätte statt. Dann haben wir den Singer-Songwriter **Mr. Jones** zu Gast. Der Einfluss des US-Songwriters Townes Van Zandt auf die Folk-, Country und Indie-Szene ist ungebrochen. Auch namhafte deutsche Künstler wurden in ihrem musikalischen Werdegang maßgeblich von dem Texaner beeinflusst. Der bayrisch-texanische Liedermacher Mr Jones holt sie für eine Deutschland-Tournee rund um den 80. Geburtstag von Townes Van Zandt am 7. März 2024 zusammen. Seine Premiere bei uns wird Jürgen Bichelmeier aka Mr. Jones allerdings als Solist absolvieren und dabei an den legendären Townes van Zandt erinnern. Wer Mr Jones hört, wird vergeblich nach einer eindeutigen musikalischen Schublade suchen, in die man ihn stecken kann. Die intensiven, mit Gitarre und einer sehr kräftigen, wandlungsfähigen Stimme vorgetragenen Songs faszinieren jeden Zuhörer, wobei der Songwriter zu seinem ganz individuellen Stil findet. Und das unabhängig davon, ob er einen eigenen Song oder ein Americana-Cover anstimmt. Presse und Rundfunk loben seine „Musik, die sich keinen Trends anpasst, sondern unverfälscht und ehrlich ist“. Wir freuen uns über interessierte Mitglieder und Gäste an diesem Abend. Der Eintritt ist frei, es wird für den Musiker gesammelt. Wegen der Organisation des Essen freuen wir uns über verbindliche Reservierungen unter **Email: cwf-koetz@t-online.de**
Einladung zur 26. Bluegrass & Country Night der vhs Ehingen.
In Kooperation mit den Country & Western Friends Kötz 1982 e.V.

Samstag, 13. April 2024 – 19 Uhr in der Lindenhalle Ehingen/Donau

Drei hochkarätige internationale Formationen sind zu Gast beim 26. Bluegrass & Country Festival anlässlich des St. Patrick's Days.

G-Runs 'n Roses (Tschechien)

G-Runs deshalb, weil viele Lieder im Bluegrass „in the key of G“, in der entsprechenden Tonart sind. Und energiegeladener Bluegrass ist es, was das Quintett G-Runs 'n Roses in Perfektion und mit viel Unterhaltungswert auf der Bühne präsentiert. Bandgründer Ralph Schut stammt aus Holland, ist aber vor etlichen Jahren nach Tschechien gezogen, weil er dort auf eine wesentlich größere Anzahl studierter Musiker für seine Band zurückgreifen kann.



G-Runs ,n Roses

Hinzu kommt das lockere Lebensgefühl in Tschechien, das noch auf die Wandervogelbewegung des frühen 20. Jahrhunderts zurückgeht. Ihr Repertoire greift auf handgepflückte Fremdkompositionen zurück, lebt aber auch von selbst geschriebenen Stücken. Die mehrstimmigen Harmoniegesänge der Formation sind zu ihrem Markenzeichen geworden und gehen auf den Vater der Bluegrass Musik zurück, Bill Monroe aus Kentucky. Hinzu kommen faszinierende Soli an allen Instrumenten, elegant arrangiert oder in freier Interpretation, die jeweils für viel Szenenapplaus sorgen. Ralph Schut spielt das Banjo und führt durch das Programm, Milan Marek ist an der Mandoline zu hören, Christopher Schut am Kontrabass, Peter Burza bedient die Fiddle und Vlado Krizan die akustische Gitarre. Alle fünf Musiker sind zudem gesanglich zu hören.

3 On The Bund (Irland)

Drei junge Damen und zwei junge Herren studieren Folk Music an der Universität im irischen Limerick. Das chinesische Kulturministerium fragt bei der Uni an, ob man zur Feier des St. Patrick's Day ein paar der besten Studenten schicken könnte. Gesagt getan. Ein paar Wochen später sitzen fünf hochbegabte Studentinnen und Studenten im Flieger und überlegen, wie man ein abendfüllendes Programm zusammenstellen könnte.



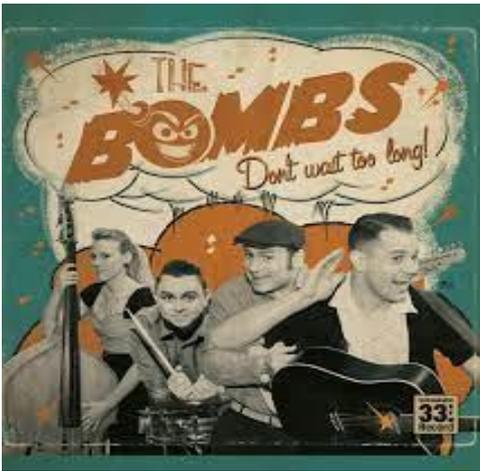
3 on the bund / Foto:Petr Pandula

Rasch haben sie einen Sound gefunden, der frisch und voller neuer Ideen steckt.

Am Ende ihrer Reise nach China haben sie nicht nur viel Lob im Gepäck, sondern auch Erinnerungen. Die Bund Promenade in Shanghai hat ihnen besonders gut gefallen, an der Hausnummer 3 haben sie sich zum Flanieren verabredet. So kam es zum Bandnamen „3 On The Bund“. 2022 wurde das Debüt Album der „Bundies“, wie sie von ihren Fans inzwischen liebevoll genannt werden, veröffentlicht, unter dem energiegeladenen Namen „Frenzy“. Das in jeder Hinsicht sensationelle Werk hat in Irland so gut eingeschlagen, dass fast alle führenden Festivals der grünen Insel die Band für den Sommer 2022 oder spätestens für 2023 verpflichtet haben. Das Programm der Bundies ist ein Spaziergang durch die irische Tradition, aber auch ein Ausflug in moderne Weltmusik. Roísín Ryan (Gesang, Fiddle), Seán Kelliher (Gitarre), Rebecca McCarthy Kent (Fiddle), Aisling Lyons (Concertina) und der aus München stammende Simon Pfisterer (Uilleann Pipes) sind ein tolles Beispiel, wie weltumspannend irische Musik ist.

The Bombs (D)

Seit der späten 1940-er Jahre haben sich im Süden der USA Hillbilly und Rockabilly der europäischen Einwanderer zunehmend mit dem Blues und Rhythm'n'Blues der Afroamerikaner vermischt. Die Grundlage für die erfolgreiche Verbindung weißer und farbiger Musik hatte 1927 Jimmie Rodgers mit seinen Blue Yodels gelegt, der Vater der Country Music. Er hat schon damals einem 12-taktigen Blues einen viertaktigen Jodel angehängt, und damit seine europäischen Einflüsse mit der Musik der farbigen Eisenbahnarbeiter zusammengebracht. In der aufregenden Welt der Eisenbahner in Mississippi, in der sein Vater gearbeitet hat, hat sich Jimmie Rodgers musikalisch inspirieren lassen, und mit der von ihm kreierten Musik den Weg für die Entstehung des Rock'n'Roll geebnet, wie die in den 1950-er Jahren heißeste Musik genannt wurde. Seit weit mehr als zehn Jahren hat sich das Quartett „The Bombs“ aus Neu-Ulm dem Rockabilly und Rock'n'Roll verschrieben. Gitarren, Kontrabass und Schlagzeug sorgen für den authentischen Sound, welcher gespickt mit Licks und Beats aus den Musikstilen Country, Jazz, Jive und Surf für bombastischen „Hip Shaking Rhythm“ sorgt, daher der Bandname, „The Bombs“. Frontmann- oder frau sucht man bei The Bombs vergeblich, da sich die drei Musiker und die Bassistin bei den Lead- und Backgroundgesängen abwechseln. Da Rock'n'Roll ein Lebensgefühl ist, mixen sie die von ihnen geliebte Musik mit Lebensfreude zu einem frischen, treibenden Sound zusammen, der von Anfang an in die Beine geht, als wären die 1950-er Jahre ewig präsent. Aktuell gibt es vier Alben mit fast ausschließlich eigenen Songs, welche im Liveprogramm mit spannenden Coversongs aus der Zeit des Rock'n'Roll erweitert werden.



The Bombs aus Neu-Ulm

Das garantiert eine kurzweilige unterhaltsame und tanzbare Mischung, die in Clubs und auf Festivals für ordentlich Stimmung sorgt. Sebastian Swoboda, der in Ulm das „Swobsters“ betreibt und besser als Swob bekannt ist, spielt die „twanging“ FenderTelecaster, Anna sorgt am „slapping“ Kontrabass für den richtigen Rhythmus, unterstützt von Oli an den „jiving“ Drums, und Jürgen setzt Akzente an der „driving“ Rhythmuitar.

Die Tickets für die Bluegrass & Country Night sind ab 22 Euro wie immer über www.reservix.de erhältlich.



The Lonesome Ace Stringband (CAN)

v.l.n.r. John Showman, Max Malone und Chris Coole

Sonntag, 12. Mai 2024 – 14 Uhr - Sonntagsmatinee in Birkenried

Eintritt frei, es wird gesammelt!

Vor Jahren war die Lonesome Ace String Band im Rahmen der Bluegrass Jamboree in Ulm zu erleben. Nun sind die drei Old Time Musiker aus Toronto wieder auf Europatournee und gastieren auf Einladung der Country & Western Friends Kötz am Muttertag, 12. Mai um 14 Uhr im herrlichen Ambiente des Kulturgewächshaus Birkenried.

Als Meister ihres Fachs bringt die Lonesome Ace Stringband Mut, Können und Hingabe in die Americana-Musik ein und verbinden Old-Time-, Bluegrass- und Folk-Traditionen zu einer nahtlosen Mischung aus Originalmaterial, das gleichzeitig frisch und zeitlos ist. Der Sound des Trios ist im Fiddle- und Clawhammer-Banjo von John Showman und Chris Coole verankert. Zu ihnen gesellt sich eine wechselnde Besetzung außergewöhnlicher Kontrabassisten. Ob sie über den Klimawandel, moderne Liebe, Grilltechniken oder die unvermeidlichen existenziellen Krisen des Lebens singen, die Band bringt es auf den Punkt. Sie können auch eine Melodie mit so viel Schwung hervorbringen, dass Ihr Herz höher schlagen und die Tanzfläche zum Beben gebracht wird.

Der Eintritt bei der Sonntagsmatinee ist wie immer bei der Matinee frei, es wird gesammelt.

Reservierungen empfohlen:

cwf-koetz@t-online.de und/oder tickets@birkenried.de

Einen schönen Artikel über die Musiker findet der interessierte Leser auch hier:

<https://www.deutschlandfunk.de/lonesome-ace-stringband-zurueck-zu-den-wurzeln-100.html>

Samstag, 1. Juni 2024: Welcome back Eric Brace & Thomm Jutz (Nashville)



Der tragische Tod ihres Freundes Peter Cooper im Dezember 2022 hat Eric und Thomm dazu veranlasst, ihren musikalischen Weg neu zu überdenken, aber eine Sache hat sich mit Klarheit: Sie müssen weiterhin gemeinsam Musik machen.

Im Juni 2023 nahmen sie 14 Songs in Thomms Studio auf, und das daraus resultierende Album **Simple Motion** wird im Februar 2024 auf Erics Label Red Beet erscheinen. Ihr fließendes akustisches Gitarrenspiel und ihre geschickten Gesangsharmonien werden weiterhin zu hören sein, alles in den Diensten der Lieder, Lieder über Mühlenarbeiter, Volkshelden, Astronauten, Liebende, Matrosen und Soldaten, Lieder über alltägliche Kämpfe, Herzschmerz und Triumph. In einer Zeit der Teilung suchen – und finden – Eric und Thomm Verbindung. Ansonsten ist über diese beiden Ausnahmekünstler nicht viel zu sagen, man muss sie einfach live erleben. Welcome back!

Bei hoffentlich schönem Wetter werden Eric Brace & Thomm Jutz am Samstag, 1. Juni „open air“ an der Sportgaststätte für uns singen und spielen. Als „support act“ werden unsere Freunde von „Walk The Line“ mitwirken! Reservierungen wie immer unter cwf-koetz@t-online.de

BOB WAYNE & The OUTLAW CARNIES (USA)

+ support "Armano" (D)

Samstag, 29. Juni 2024 – 19:00 Uhr – Kulturgewächshaus Birkenried

Wer hätte gedacht, dass sich hinter "Outlaw Carnie" des Amerikaners Bob Wayne ein klasse Country-Album versteckt? Das typische Outfit von Lederweste, Bandana und Cowboystiefeln gibt den ersten Hinweis und bei Betrachtung der mitwirkenden Musiker (u.a. David Roe und Billy Contreras) wird schnell klar: hier wird Country zelebriert, verfeinert mit einem Schuss Punk und Rockabilly. Mit Banjo, Geige und Kontrabass im Hintergrund - manchmal auch im Vordergrund - hat der Künstler eine Basis geschaffen, über der sich Songs wie "Escatacata", "Love Songs Suck" und "Driven by Demons. Eine überzeugende Darbietung, die Bob Wayne auf "Outlaw Carnie" abliefern. So in einer CD-Rezension aus dem Jahr 2011 zu lesen.



Bob Wayne

Bob Wayne ist einige hundert Meilen östlich von Seattle geboren und aufgewachsen. Sein erster großer Konzertbesuch war als Kind der Besuch des Konzertes von Johnny Cash.

Nach mehreren Eigenveröffentlichungen erschien 2011 mit "Outlaw Carnie" sein erstes Studioalbum. Das Album ist wie 2012 das Folgealbum "Till The Wheels Fall Off" beim deutschen Label *People Like You Records* aus Dortmund erschienen. Outlaw Carnies ist auch der Name seiner Band. In der Band spielten bereits Musiker wie der Bassist David Roe (Johnny Cash), der Fiddlespieler Billy Contreras (George Jones) oder der Gitarrist Andy Gibson (Hank III.). Im Juli 2013 war Wayne in Deutschland unterwegs und Anfang August 2013 spielte er auf dem *Wacken Open Air*. Im Mai 2015 folgte nach sechs Alben mit eigenen Stücken das Cover-Album "Hits The Hits". Darauf sind Coversongs von den Bands und Künstlern Led Zeppelin, Guns n' Roses, The Rolling Stones, Bob Marley, Red Hot Chili Peppers, oder den Beatles. Im Mai 2017 folgte das Album "Bad Hombre" ebenfalls über *People Like You Records*. Ein Klassealbum!

Dabei sind es vor allem die Liveshows, die Bob Wayne und seine Band zu etwas Besonderem machen. Bob singt nämlich nicht nur über den einsamen Trucker, dessen Mädels daheim brav auf dem Sofa wartet. Getreu dem Punk, den er immer wieder in seine Songs mischt, schlägt er lyrisch die härteren Töne an, ohne dabei aber seine Helden wie Waylon Jennings, Hank Williams Jr. und Sr. oder natürlich Johnny Cash zu verleugnen. Welche Musiker mit Bob on tour sind, bleibt seine Überraschung, denn für solche ist der Vollblut-Musiker immer gut. Als „support“ freuen wir uns auf den Singer-Songwriter „Armano“.



Armano Foto: Christoph Lilge

Armano: One-Man-Band Stil, sichtlich beeinflusst von amerikanischer Roots Musik und frühem Country Blues. Live begleitet ihn lediglich seine Gitarre und es schleicht sich immer mal wieder eine Nummer von Leuten wie Junior Kimbrough oder Charley Patton ins Programm. Wir freuen uns auf seine Premiere in Birkenried.

Einlass: ab ca. 18.30 Uhr Beginn ca. 19:00/19:30 Uhr mit Armano – Der Eintrittspreis beträgt 18,00 Euro und Reservierungen sind ab sofort möglich unter Email: cwf-koetz@t-online.de

Für Informationen zum 15. Int. Bluegrass Music Festival der CWF KötZ in Birkenried haben wir separat unseren **BLUEGRASS-NEWSLETTER** beigefügt. Zur Information: es sind bereits ca. 75 % der verfügbaren Plätze reserviert und auch für die Campingwiese liegen bereits zahlreiche Reservierungen vor. Interessenten sollten baldmöglichst ihre Tickets reservieren. Der Vorverkauf startet dann ab Juli!

